

PUBLIC TRANSFORMERS

INKLUSIVE RÄUME
FÜR VIELE.

.studio2 **UNI INNSBRUCK**
2024/2025

Public Transformers ist ein kooperatives, interdisziplinäres Lehr-, Forschungs- und Gestaltungsprojekt des Instituts für Gestaltung | studio2 der Universität Innsbruck. Es verbindet gestalterische, theoretische und soziale Perspektiven mit politischer Auseinandersetzung, Künstlerischer Praxis und aktivistischen Impulsen. Ziel ist es, urbane Räume und deren (Re) Produktion neu zu denken – als soziale Infrastrukturen, als Orte der Aushandlung und als Bühne für Sichtbarkeit, Vielfalt und Teilhabe.

Im Zentrum stand dabei zunächst ein konkreter städtischer Ort: die Parkgarage am Innsbrucker Marktplatz. Im Rahmen eines umfangreichen Bachelor-Entwerfens sowie weiterer Formate wie Entwerfen 1 haben Studierende des Instituts für Gestaltung „studio2“ über ein ganzes Studienjahr hinweg Konzepte und Visionen zur inklusiven Umnutzung dieser zentralen, bislang monofunktional genutzten Infrastruktur entwickelt. Es entstanden vielfältige Entwurfsprojekte, die sich mit Themen wie sozialer Infrastruktur, Mehrfachnutzung, gemeinschaftlichem Raum und Raumgerechtigkeit auseinandersetzen.

Ein bildhafter Einblick in diese Entwürfe ist im Rahmen der aktuellen Installation am Geiwi-Vorplatz zu sehen – ergänzt durch kleine, temporäre Interventionen, die das Verhältnis von Raum, Körper und Öffentlichkeit experimentell ausloten. Diese Interventionen machen nicht nur gestalterische Ansätze, sondern auch Fragestellungen und Potenziale erfahrbar, die in den studentischen Arbeiten thematisiert wurden.

Die temporäre Rauminstallation selbst wurde in den Lehrveranstaltungen Entwerfen 2 und Prototypenbau entwickelt und umgesetzt – mit dem Ziel, den Geiwi-Vorplatz während der Woche der Vielfalt und darüber hinaus in einen Ort des Austauschs, der Sichtbarkeit und der gesellschaftlichen Begegnung zu verwandeln.

Begleitend dazu haben Studierende eines Masterseminars den theoretischen Rahmen erarbeitet, in dem sich die Themen dieses Projekts verorten lassen – von Raumproduktion über Inklusion bis zur kollektiven Wissensgenerierung. Auf dieser Grundlage wurde das Symposium „**Kollektive Intelligenz in der (Re)Produktion von Raum**“ konzipiert, das am 13. Juni 2025 als transdisziplinäre Veranstaltung vor Ort stattfindet – mit Vorträgen, Panels, Performances und Gesprächen im öffentlichen Raum.

Public Transformers ist nicht nur ein Objekt oder eine Bühne – sondern ein gemeinsamer Lernprozess, eine kollektive Praxis und eine Einladung zum Mitdenken und Mitdiskutieren.

Betreuung:

Birgit Brauner, Jakob Breitenlechner, Peter Erspamer, Michael Kaserer, Karl-Heinz Machat, Xotil Natke, Heinrich Pan

Entwerfen 1 – Studierende:

Albrecht Anna, Böhmer Linda, Demir Maxim Tesan, Demush Anna Magdalena, Engling Bianca, Esteba Jenna Celine, Falkner Brian, Flammang Jordi, Handle-Hehn Ida, Heier Julian Mathis, Heyder Sarah Sonja, Hilgers Marie-Celyn Maria, Jurzig-Wetterkamp Marie Charlotte, Knapp Felix Raphael, Lang Viktoria, Lezius Adrian, Niederl Franziska, Osuji Annabelle, Plazotta Helena, Rohrachner Paul, Rößner Lillian Denise, Sander Felix, Thiele Svenja, Troppmair Juliana, Winter Laura, Winter Sarah, Zulali Aurel Shaip, Zwicke Markus Johannes

Entwerfen 2 – Studierende:

Becker Elina, Dea Nara Caitlin, Erricher Amelie, Hensel Louis Ben, Karacan Aysha, Köll Franziska Regina, Lackner Leona Tereza, Lißner Angelina, Marjanovic Sarah, Markowski Tom, Nozik Daniel, Rinderer Fabienne, Suvalija Amra, Wetzel Jule Maya

Prototypenbau – Studierende:

Abbas Agha Tarek, Anton Nicolas Christopher Josef, Becker Elina, Dea Nara Caitlin, Elmazi Nesrine, Erricher Amelie, Fahrni Florian Dimitri, Hensel Louis Ben, Karacan Aysha, Klee Nils Jamie, Klink Florianne-Sophie Marie, Köck-Wolf Marie Sophie, Köll Franziska Regina, Kuhl Simon, Lackner Leona Tereza, Lezius Adrian, Marjanovic Sarah, Markowski Tom, Michna Lilly, Nozik Daniel, Osuji Annabelle, Owdeh Haya, Plataniti Konstantina, Rinderer Fabienne, Schlecht Julia Marie, Schmid Helena, Schöberl Antonia Maria, Schön Anna Teresa, Suvalija Amra, Teubner Moritz Maximilian, Weidel Laura, Wetzel Jule Maya

Entwerfen 3+4 Bachelor – Studierende:

Kassian Adadevoh, Eneko Altube Zugasti, Marcos Arce Andonegui, Noemie Bourscheid, Ornela Ereqi, Joana Ferreira Soares, Malte Glas, Paul Gritznig, Thimo Hafele, Annika Heitmann, Bengt Helmers, Andreas Hinterholzer, Katarzyna Kaczmarek, Leonie Kainzner, Julia Kluger, Leonie Leismüller, Katharina Marggraf, Hanna Meves, Sally Oosterlee, Lea Plibersek, Silvano Schmid, Stefanie Schmutz, Kaja Schons, Clara Vida Fernandez, Johannes Wetzel

Ausgewählte Themen der Architektur (Seminar, MA) – Studierende:

Gehad Abdelhamid, Theresa Angl, Nelly Brandel, Maximilian Graf von Strachwitz-Helmstatt, Lara Gruber, Benjamin Hering, Philipp Meschik, Cora Nill, Sofie Schmidt, Linda Schnirzer, Luca Schwieder

Ein Projekt von:

Institut für Gestaltung. studio2 & Universität Innsbruck

studio
2 institut für gestaltung
wei

universität
innsbruck



rothoblaas
Solutions for Building Technology

ADLER
In unseren Adern fließt Farbe.

DORR



binderholz

Transsolar
KlimaEngineering